

Presse / 2006 / And the winner is: PASTEWKA!

Am Freitagabend wurde im Kölner Coloneum die BRAINPOOL-Produktion Pastewka (Sat.1) mit dem Deutschen Fernsehpreis in der Sparte Beste Sitcom ausgezeichnet. In der erfolgreichen Serie gewährt Hauptdarsteller Bastian Pastewka den Zuschauern überaus komische Einblicke in sein Leben immer freitags um 21.15 Uhr in Sat.1. Die Jury des Deutschen Fernsehpreises urteilte: "Auf der Grenze zwischen Comedy und Sitcom etabliert Bastian Pastewka - trotz, wegen oder mit US-Vorlage - etwas, das viele noch immer für unmöglich halten: deutschen Humor."

Köln. Am Freitagabend wurde im Kölner Coloneum die BRAINPOOL-Produktion Pastewka (Sat.1) mit dem Deutschen Fernsehpreis in der Sparte Beste Sitcom ausgezeichnet. In der erfolgreichen Serie gewährt Hauptdarsteller Bastian Pastewka den Zuschauern überaus komische Einblicke in sein Leben immer freitags um 21.15 Uhr in Sat.1. Die Jury des Deutschen Fernsehpreises urteilte: "Auf der Grenze zwischen Comedy und Sitcom etabliert Bastian Pastewka - trotz, wegen oder mit US-Vorlage - etwas, das viele noch immer für unmöglich halten: deutschen Humor."

In diesem Jahr waren für die Jury des Deutschen Fernsehpreises insgesamt drei BRAINPOOL-Produktionen preisverdächtig: Pastewka (Sat.1) und Stromberg (ProSieben), die beide in der Kategorie Sitcom nominiert waren und als Beste Comedy Mario Barth Live! Männer sind Schweine Frauen aber auch" (RTL). Das Rennen machte schließlich Pastewka in der Sitcom-Sparte und schlug somit den Kollegen Stromberg alias Christoph Maria Herbst und Alle lieben Jimmy (RTL) aus dem Feld. Mario Barth musste sich in der Kategorie Beste Comedy gegen Kurt Krömer (Bei Krömers RBB) geschlagen geben, der somit auch die Konkurrenz Urban Priol (alles muss raus 3sat) leer ausgehen ließ.